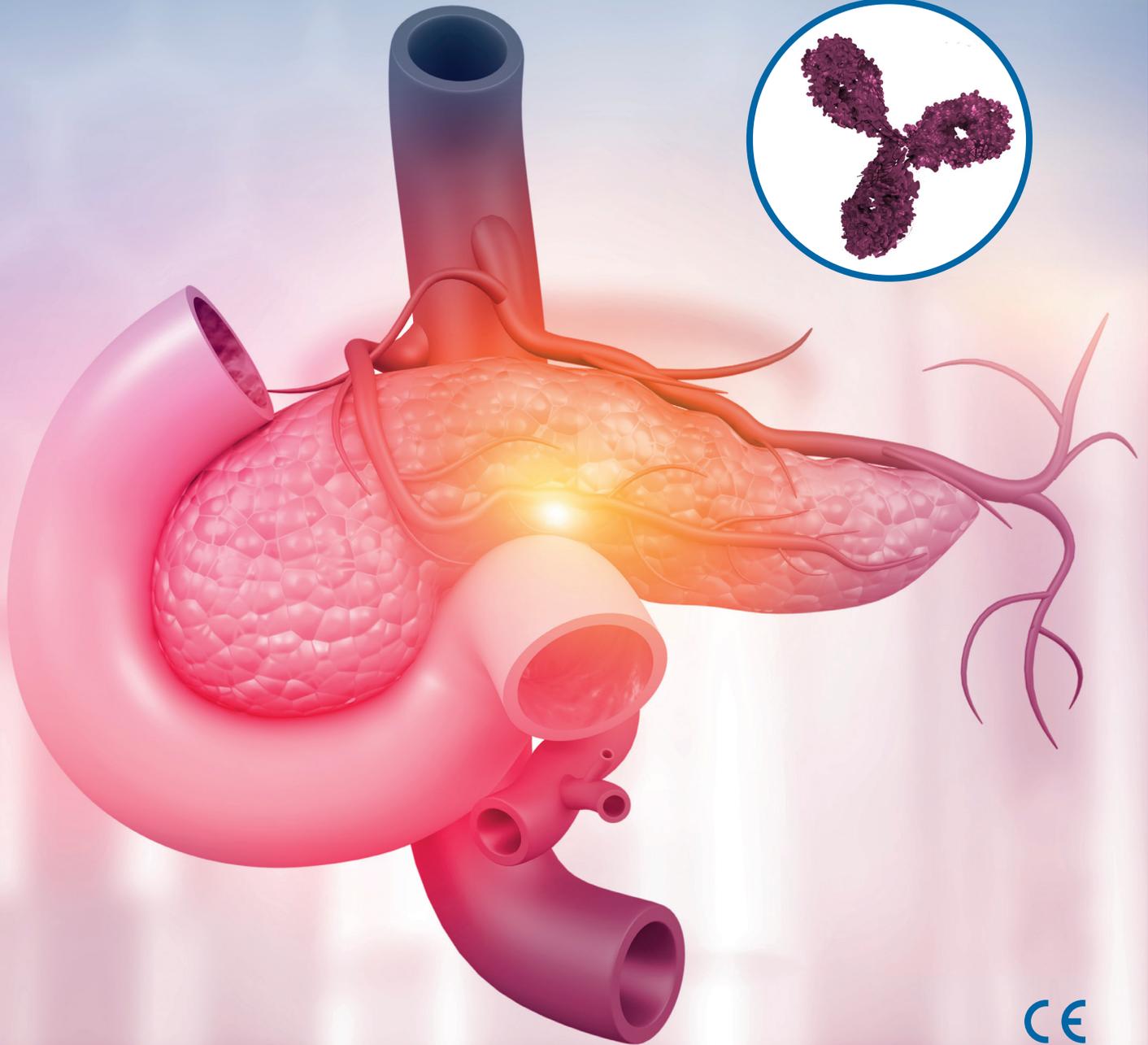
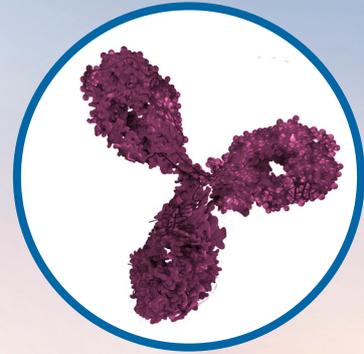


CentAK® anti-IA₂ M

Radioimmunoassay zur quantitativen Bestimmung von Antikörpern gegen Proteintyrosinphosphatase (IA₂)



Produktvorteile

- Serologischer Marker für den autoimmunen Diabetes mellitus Typ 1
- Exzellente diagnostische Effizienz, hohe Sensitivität und Spezifität
- Hohe Präzision im Messbereich

Antikörper gegen Proteintyrosinphosphatase und ihre Bedeutung bei der Diagnose des Diabetes mellitus Typ 1

Diabetes mellitus Typ 1

Diabetes mellitus Typ 1 ist eine chronische Autoimmunerkrankung, bei der die insulinproduzierenden Betazellen der Langerhans-Inseln der Bauchspeicheldrüse zerstört werden. Die Folge dieser Zerstörung ist eine verminderte Insulinproduktion, die sich schließlich als Diabetes mellitus mit hohen Blutzuckerspiegeln manifestiert. Als Risikofaktoren gelten genetische Prädispositionen sowie Virusinfektionen, allerdings sind die genauen Ursachen noch nicht völlig geklärt.



Inselzellantikörper

Die Zerstörung der insulinproduzierenden Betazellen der Bauchspeicheldrüse basiert auf der Bildung von Inselzellantikörpern (ICA), die sich gegen unterschiedliche Antigene der pankreatischen Inselzellen richten, wie gegen die Glutamatdecarboxylase (GAD_{65}), die Proteintyrosinphosphatase (Insulinoma-assoziiertes Antigen 2, IA_2), den Zinktransporter 8 (ZnT8) sowie gegen Insulin. Inselzellantikörper (ICA) können bei 70 – 80 % der Patienten mit Diabetes mellitus nachgewiesen werden. Die unterschiedlichen Antikörper treten in der Regel bereits Mo-

nate bis Jahre vor dem Auftreten erhöhter Blutzuckerwerte auf und gelten somit auch als wichtige prognostische Marker, um Patienten mit erhöhtem Risiko zu identifizieren, einen Diabetes mellitus Typ 1 zu entwickeln. Der kombinierte Nachweis von Antikörpern gegen GAD_{65} , IA_2 , ZnT8 und Insulin gilt als wichtige Methode, einen Diabetes mellitus Typ 1 bereits bei Krankheitsbeginn zu diagnostizieren.

Antikörper gegen Tyrosinphosphatase (IA_2)

Die Proteintyrosinphosphatase (Insulinoma-assoziiertes Antigen 2, IA_2) ist in den Granula der Betazellen der Bauchspeicheldrüse lokalisiert. Antikörper gegen IA_2 können bei der Mehrzahl der Patienten mit Diabetes mellitus sowie bereits bei einer Vielzahl von Patienten in der prädiabetischen Phase nachgewiesen werden. Das Auftreten von Antikörpern gegen IA_2 wird mit einem schnellen Fortschritt des Diabetes mellitus Typ 1 korreliert.

Publikationen

- Batstra, M.R., Anstoot, H.J., Herbrink, P. (2001) Prediction and diagnosis of type 1 diabetes using β -cell autoantibodies. Clin. Lab. 47, 497 – 507.
- Lan, M.S. et al. (1996) IA_2 , a transmembrane protein of the protein tyrosine phosphatase family, is a major autoantigen in insulin-dependent diabetes mellitus. Proc. Natl. Acad. Sci. USA 93, 6367 – 70.
- Winter, W.E., Harris, N., Schatz, D. (2002) Immunological markers in the diagnosis and prediction of autoimmune Type 1a diabetes. Clinical Diabetes 20, 183 – 91.

CentAK® anti-IA₂ M – Radioimmunoassay zur Bestimmung von Antikörpern gegen Proteintyrosinphosphatase (IA₂)

Tracer

Der Tracer des CentAK® anti-IA₂ M Radioimmunoassays besteht auf rekombinanter humaner Proteintyrosinphosphatase (IA₂) konjugiert mit ¹²⁵Jod.

Kalibrierung

Der CentAK® anti-IA₂ M Radioimmunoassay wurde an einer internen Referenzprobe kalibriert. Quantitative Ergebnisse werden in U/mL angegeben.

Präzision

Die Präzision des Immunoassays wurde durch die Bestimmung der Intra- und Interassay Varianz durch die Analyse mehrerer Proben mit unterschiedlichen Antikörperaktivitäten ermittelt.

	INTRAASSAY PRÄZISION		INTERASSAY PRÄZISION	
	U/mL	VK (%)	U/mL	VK (%)
Probe 1	0,8	10,4	0,9	18,5
Probe 2	5,8	4,2	6,1	3,0
Probe 3	24,7	2,6	24,8	2,0

Diagnostische Sensitivität und Spezifität

Die Sensitivität und Spezifität des Immunoassays wurden durch die Analyse von 42 Proben von Patienten mit Diabetes mellitus Typ 1 und 41 Proben unselektierter Blutspender ermittelt.

	DIAGNOSTISCHE LEISTUNG
Sensitivität	88 %
Spezifität	95 %





CentAK® anti-IA₂ M

Radioimmunoassay zur quantitativen Bestimmung von Antikörpern gegen Proteintyrosinphosphatase (IA₂) in humanem Serum

HIGH QUALITY – MADE IN GERMANY

- Verwendung rekombinanter humaner Proteintyrosinphosphatase (IA₂)
- Quantitative Bestimmung der Antikörperaktivität
- Angabe der Ergebnisse in U/mL
- Hohe diagnostische Sensitivität und Spezifität
- Hohe Präzision im Messbereich
- CE markiert

Produktinformationen

CentAK® anti-IA₂ M



Kontakt

Medipan GmbH

Ludwig-Erhard-Ring 3
15827 Blankenfelde-Mahlow OT Dahlewitz
Deutschland

Tel. +49 (0) 33708 4417 0
Fax +49 (0) 33708 4417 25

info@medipan.de
www.medipan.de

Bestellinformation

CentAK® anti-IA₂ M
(50 Bestimmungen)

REF 2050

CentAK® anti-IA₂ M
(100 Bestimmungen)

REF 2150